

=====

AKBTD.de

NEWSLETTER

=====

Ausgabe August 2014

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

zu Ihrer Information übermittelt LogKdoBw hiermit einige aktuelle Informationen:

1 - Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und der Industrie

Für die nächste NSG Neuausgabe kommen die Arbeiten im Arbeitskreis Beschreibende Technische Dokumentation (AK BTD) gut voran.

Gemeinsam wurden im AK BTD im Jahr 2014 vielversprechende Projekte begonnen, die der NSG Neuausgabe zu Gute kommen sollen.

Die enge Einbindung der Wirtschaft und der Industrie im Zuge der Neuausrichtung der Bundeswehr folgt damit dem Gedanken des Customer Produkt Management in der novellierten Fassung (CPM nov.). Mit der Novellierung des CPM wurde die Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und der Industrie auf eine neue Grundlage gestellt. Gem. CPM nov. verfügen „Wirtschaft und Industrie über ein hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Innovationspotenzial.“

Ein wesentliches Ziel der Neuausrichtung der Bundeswehr ist es, mehr Flexibilität und eine höhere Effizienz zu erzielen.

2 - National Style Guide

Der National Style Guide (NSG) ist ein teilstreitkraft- und projektübergreifendes Regelwerk für die Anwendung der S1000D in der Bundeswehr (Bw). Er ist verbindliche Vorgabe für die Beschaffung/Erstellung von Interaktiven Elektronischen Technischen Dokumentationen (IETD) für Waffensysteme/Produkte der Bw.

Ziel des NSG ist es, durch die Präzisierung der Vorgaben der S1000D eine einheitliche Datenverarbeitungsunterstützung (DV-Unterstützung) über die gesamte Bundeswehr zu gewährleisten. Hierfür bedarf es eindeutigen Vorgaben für die Erstellung von IETD, um Insellösungen für die Darstellung und Verarbeitung dieser zu verhindern. Insbesondere im Hinblick auf die Integration der IETD in das logistische System der Bundeswehr (LogSysBw) und der Verwendung in der Standard-Anwendungssoftware-Produktfamilie (SASPF) ist eine gemeinsame Vorgabe für alle IETD von hoher Bedeutung. So wird unter anderem gewährleistet, dass der Inhalt der IETD auch in der durch die Bundeswehr eingeführten Software der Firma SAP genutzt werden kann.

3 - Terminologie

Im Rahmen der Standardisierungsarbeiten bei der Fortschreibung des NSG spielt die Terminologie eine immer wichtigere Rolle. In diesem Zusammenhang ist aus Sicht S1000D/NSG mehr Fokus auf Arbeiten zur Einhaltung des festgelegten und anerkannten Fachwortschatzes für eine reibungslose Fachkommunikation erforderlich.

Zu Terminologiarbeiten zählen zudem alle Tätigkeiten, die den Fachwortschatz zur Verbesserung der Fachkommunikation entwickeln und optimieren. Das zur Auftragserfüllung in der Bundeswehr notwendige gemeinsame sprachliche Verständnis wird durch den Gebrauch eines präzise definierten, abgestimmten und gemeinsam beschlossenen Fachwortschatzes erreicht. Dadurch entsteht ein wechselseitiger Optimierungsansatz bundeswehrweit, aber auch in Zusammenarbeit mit der Industrie. Dies bringt Vorteile in der Fachkommunikation.

Jeder Angehörige des Geschäftsbereichs BMVg kann die Aufnahme eines Begriffes in den Fachwortschatz vorschlagen. Im Vorfeld soll möglichst geklärt werden: Wie soll das Fachwort heißen? Was genau soll präzise beschrieben werden? Warum benötigt die Bundeswehr das Wort als Fachwort in ihrem Fachwortschatz? Die Koordinierungsstelle der Bundeswehr für Terminologiarbeit, im Planungsamt der Bundeswehr, nimmt bundeswehrrelevante Fachwörter in den Fachwortschatz auf.

Fachwörter der NATO und der EU, bei deren Standardisierung Deutschland mitgewirkt hat, gehören ebenfalls zum Fachwortschatz der Bundeswehr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team vom LogKdoBw - S1000D

=====

Logistikkommando der Bundeswehr
Standards und Spezifikationen
Luisenstraße 109
53721 Siegburg
info@akbtd.de

Newsletter abbestellen / Profil ändern:

<http://www.akbtd.de/index.php?id=13>

=====